Pistazien-Busserl



Rezept und Foto von Dagmar Möller

Ergibt etwa 50 Stück

Zutaten:

90 g ungesalzene grüne Pistazien

90 g gemahlene Mandeln (oder mit Trommelraffel gemahlen)

1 Eiweiß

1 Prise Salz

125 g Puderzucker

3 EL Limettensaft

1 EL abgeriebene Orangenschale (unbehandelt)

Zubereitung:

1 EL der Pistazien hacken und für später bereithalten. Restliche Pistazien in der Gewürzmühle der CC fein mahlen (bzw. in der Trommelraffel mahlen).

Das Eiweiß kurz anschlagen, Salz dazugeben und auf höchster Stufe mit dem Ballonschneebesen steif schlagen.

Puderzucker nach und nach zufügen. Zitronensaft sowie Orangenschalen unterrühren. Wir brauchen eine schöne geschmeidige Masse.

Von der Masse 2 EL abnehmen und in einen Spritzbeutel mit kleiner Spitztülle geben. Im Kühlschrank lagern.

Dann Pistazien und Mandeln mit einem Teigschaber unter die

Restmasse heben und 30 Minuten kühlen.

Kleine Kugeln formen (etwa die Größe von Marzipankartoffeln). Sollte es zu sehr kleben, Finger in Puderzucker stippen. Busserl auf Backpapier setzen und nochmal mit Puderzucker bestäuben.

Die Kugeln nun mit einem Löffelchen ein wenig flach drücken. Dann die Eischneemasse darauf spritzen und mit den gehackten Pistazien vorsichtig bestreuen.

Ein paar Minuten antrocknen lassen und dann bei 160° C etwa 20 Minuten in den Ofen, bis die Busserl leicht gebräunt sind.

Erdnuss-Taler



Rezept und Foto von Alexandra Müller-Ihrig (<u>sinnreichleben</u> – Ernährungsberatung)

Zutaten:

100 g weiche Butter 130 g Zucker 150 g Mehl 1 Ei 2 nicht gehäufte EL Erdnussbuttercreme fein 100 g gehackte Erdnüsse 1 Prise Salz 1/2 TL Zimt 1 TL Backpulver

Zubereitung:

Mit dem Flexi Butter und Zucker cremig rühren. Die Erdnussbutter und das Ei während des Rührvorganges dazu geben.

Mehl, Zimt, Salz und Backpulver vermischen und zur Butter-Ei-Masse in die Schüssel geben.

30 g der gehackten Erdnüsse noch zum Teig hinzufügen.

Nun aus dem Teig Kugeln formen und diese mit dem Handballen flach drücken.

Mit den restlichen gehackten Erdnüssen bestreuen und im vorgeheizten Backofen bei 180° ca 15 Minuten backen.

Fertig sind sie je nach Größe und Backofen, wenn sie eine schöne hellbraune Farbe haben.

Zimt Blume



Rezept und Foto von Aldona Led

Zutaten:

400 g Margarine
600 g Mehl
6 El (oder minimal mehr) saure Sahne
Zimt-Zucker

Zubereitung:

Zutaten mit dem K-Hacken zu einem geschmeidigen Teig verkneten.

Ausrollen und Kreise ausstechen.

Die Hälfte der Kreise mit Marmelade füllen und mit einem zweiten Kreis belegen.

Mit einer Gabel den Rand zudrücken.

In Zimtzucker wälzen und ca 15 Minuten bei 180° backen

Mohn Herzen



Rezept und Foto Aldona Led

Zutaten:

50 g gemahlene Mohn 125 g Butter 80 g Puderzucker Vanillezucker 1 Ei 170 g Mehl 1 EL Stärke 1/2 TL Backpulver Mandelaroma

weiße Kuvertüre

Zubereitung:

Alle Zutaten bis auf die weiße Kuvertüre in die Schüssel der CC geben und mit dem Knethacken zu einem Mürbeteig kneten. Alternative geht dies auch im Multi.

Den Teig ca 30 Minuten in Frischhaltefolie abgedeckt im Kühlschrank ruhen lassen.

Anschließend ausrollen und Herze ausstechen.

Backofen auf 180° vorheizen und Mohn Herzen 15 Minuten backen. Je nach Größe der Herzen und des Backofens kann sich die Backzeit verkürzen oder verlängern.

Nach dem Abkühlen in weiße Kuvertüre tauchen.

Stollen Konfekt



Rezept und Foto zur Verfügung gestellt von Aldona Led

Zutaten:

100 g Butter

150 g Quark

300 g Mehl

1 pack Orangenat

75 gr. Zucker

50 g gehackte Mandel

150 g Rosinen

1/2 TL Backpulver

Rum so viel der Teig annimmt (soll nicht kleben)

Zubereitung:

Alle Zutaten in die Schüssel der CC und mit den Knethaken solange kneten, bis alle Zutaten gut durchgemischt sind. Der Teig sollte nicht kleben und geschmeidig sein.

Ein Backblech mit Backpapier belegen. Von dem Teig kleine Stücke entnehmen und zu Kugeln rollen. Mit einem Holzkochlöffelstiel oder ähnlichem eine leichte Vertiefung in die Mitte eindrücken.

Backofen auf 180° vorheizen und Stollen Konfekt ca 15-20 Minuten darin backen.

Die Dauer der Backzeit hängt von der Größe des Konfektes, sowie des Backofens ab.

<u>Mozartgruss</u>



Rezept Laura Hang
Foto Alexandra Müller-Ihrig (<u>sinnreichleben</u> –
Ernährungsberatung)

Zutaten:

2 Eiweiß
50 g Zucker
100 g gem. geschälte Mandeln

2 EL Backkakao 100 g Puderzucker

Füllung:

100 g Marzipan 50 g Puderzucker 100 g Nougat

Zubereitung:

Mit dem Ballonschneebesen Eiweiße steifschlagen und den Zucker einrieseln lassen.

Mandeln, Backkakao und Puderzucker vermischen und mit dem Unterhebrühelement oder K-Haken unter den Eischnee heben.

Die Masse in eine Spritztülle füllen und auf ein Backpaier Tupfen spritzen. Die Anzahl sollte durch 2 teilbar sein. Im vorgeheizten Backofen 20 Min bei 150° backen.

Auskühlen lassen.

Marzipan mit Puderzucker verkneten und ausrollen. Anschließend Kreise in Größe der Plätzchen ausstechen.

Nougat erwärmen.

Plätzen mit Nougat bestreichen einen Marzipankreis darauf geben und mit den nächsten mit Nougat bestrichenen Plätzchen belegen.

<u>Ini`s geheimes Rezept für Stempelkekse (ohne zerlaufen)</u>



Foto von Caroline Schmidgen (Stempel vorher in Kakao getaucht)

Rezept von Soraya Nett von <u>Ini kriegts geBACKEN</u>

Zutaten:

250 gr. Butter

150 gr. Puderzucker

1 Packung Vanillezucker bzw. echte Vanille

2 Eigelb

400 gr. Mehl

Zubereitung:

Teig in Kessel mit K-Haken herstellen. In Klarsichtfolie wickeln und kühl stellen.

5 mm dick ausrollen.

Keksstempel in Mehl (noch schöner ist es mit Kakao) tauchen und kräftig auf den Teig drücken.

Die ausgestochenen Teigrohlinge mit dem Muster nochmals kurz in den Froster stellen.

Bei 180 Grad Umluft 7-9 Minuten backen.

Tipp:

Unbedingt Puderzucker verwenden und unbedingt die Kekse vor dem Backen nochmal kühl stellen. Sonst verläuft der Text beim

Backen.



Foto von Annika Klugkist

Puddingbusserl Kipferl



Rezept und Foto zur Verfügung gestellt von Monika Pintarelli

Zutaten:

150 g Butter zimmerwarm
50 g Staubzucker
1 Vanillezucker
180 g Mehl
1 TL Backpulver
Prise Salz
1 Packung Puddingpulver
Vanille
Deko: Nougat/Silberperlen

Zubereitung:

Butter, Staubzucker. Vanillezucker, Salz schaumig rühren (Flexielement), Puddingpulver dazurühren.

Mehl /Backpulver mischen und unterheben.

Kleine Kugeln / Kipferl formen und bei 170 Grad Heißluft ca. 20 Minuten backen.

Beliebig mit Nougat und Silberperlen verzieren .

Gutes Gelingen

Lebkuchen sofort weich



Rezept und Foto von Monika Pintarelli

Zutaten:

1000 g Roggenmehl
700 g Zucker
1 Vanillezucker
30 g Natron
250 g Honig
150 g Butter
4 Eier
Lebkuchengewürz
Zitronenabrieb

Zubereitung:

Alle trockenen Zutaten in einer Schüssel vermischen (K-Haken)

Eier, erwärmten Honig und zerlassene Butter dazugeben und mit Knethaken zu einen geschmeidigen Teig kneten.

In Klarsichtsfolie wickeln
AN EINEM KÜHLEM ORT 3 TAGE RASTEN LASSEN !!!

Teig 4 mm dick ausrollen, mit beliebigen Formen ausstechen,

mit Ei bestreichen, mit halben Mandeln / Kirschen verzieren und bei 180 Grad Ober /Unterhitze ca. 8 Minuten backen, soll noch weich sein.

Gutes Gelingen

Apfel-Zimt-Schnecken



Foto von Christina Gagel

Rezept von Franziska Fischer für ca. 20 Stück

Zutaten:

Für den Teig:
500g Mehl
1 Beutel Trockenhefe
200g Milch
100g Zucker
90g Butter
1 Ei (M)
1/2 Tl Salz
1 Tl gemahlener Kardamon
Etwas Zimt

Für die Füllung:

50g Butter
100g Rohrzucker
2Tl Zimt
2 kleine Äpfel, geschält und geraspelt

evtl Hagelzucker
evtl Zuckerguss (Puderzucker und Zitronensaft)

Zubereitung:

Alle Zutaten in die Schüssel der CC geben und zu einem Teig kneten.

2 Std gehen lassen, habe meine mit 35 Grad eingestellt.

Backofen auf 200°C Ober-Unterhitze vorheizen.

Teig zu einer großen rechteckigen Fläche ausrollen, ca. 3mm dick. Die Butter zerlassen und den Teig gleichmäßig damit bestreichen.

Zucker und Zimt gut vermischen und ebenfalls gleichmäßig auf dem Teig mit der Butter verteilen.

Ebenso mit den geraspelten Äpfeln verfahren.

Von der langen Seite aufrollen.

In ca 2-3cm dicke Scheiben schneiden und auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backpapier legen.

Wer will kann die Schnecken jetzt mit Hagelzucker bestreuen. Ca. 12-13 Minuten backen bis die Schnecken goldbraun sind.

Abkühlen lassen. Wer mag mit Zuckerguss bestreichen.